

SGL Group erweitert Produktionskapazitäten für isostatischen Graphit

- Kapazitätserhöhung für isostatischen Graphit von 5.000 auf 15.000 t
- Investitionen von ca. 75 Mio. € innerhalb der globalen Wertschöpfungskette
- Neue Presse zur Herstellung großformatiger Teile aus isostatischem Graphit in Bonn

Wiesbaden, 19. August 2010. Die SGL Group – The Carbon Company – wird in den kommenden drei Jahren ca. 75 Mio. € in die Erweiterung der Produktionskapazitäten für isostatischen Graphit investieren, um dem weltweiten Wachstum ihrer Kunden in den Märkten Solarenergie (Photovoltaik), Leuchtdioden (LED) und Halbleiter gerecht zu werden.

Dr. Gerd Wingefeld, Vorstandsmitglied SGL Group: „Mit der Erweiterung unserer Kapazitäten für die Produktion von isostatischem Graphit werden wir unsere starke globale Marktposition weiter ausbauen. Wie schon in der Vergangenheit wird die SGL Group auch künftig die Expansion ihrer Kunden in den Wachstumsmärkten Solarenergie, Halbleiter und LEDs mit den notwendigen Investitionen begleiten.“

Der Bau eines neuen, hochautomatisierten Produktionszentrums für isostatischen Graphit am Standort Bonn ist ein wichtiger Teil der Investition. Die Inbetriebnahme soll 2012 erfolgen. In den kommenden Jahren wird die SGL Group damit ihre weltweiten Kapazitäten für die Herstellung von isostatischem Graphit von 5.000 t auf 15.000 t p.a. erhöhen. Mit der neuen, hochmodernen Presse wird die SGL Group zudem in der Lage sein, der wachsenden Kundennachfrage nach großen Formteilen aus isostatischem Graphit gerecht zu werden. Weitere Investitionen betreffen die chinesischen Standorte Yangquan (Feedstockfertigung) und Shanghai (Bearbeitung, Reinigung und Beschichtung).



Diese Investition entspricht der Strategie der SGL Group, die Wachstumsmärkte in Asien – hauptsächlich angetrieben durch China, Südkorea, Taiwan und Japan – aus lokaler Produktion zu beliefern. Damit baut die SGL Group ihren globalen Footprint sowie ihre starke technologische Position in diesen schnell wachsenden Märkten weiter aus.

Isostatische Graphitteile der SGL Group werden bei der Herstellung von Silizium für Photovoltaik- und Halbleiterwafer sowie bei der Produktion von Leuchtdiodenscheiben (LEDs) verwendet.



Über die SGL Group – The Carbon Company

Die SGL Group ist ein weltweit führender Hersteller von Produkten aus Carbon (Kohlenstoff). Das umfassende Produktportfolio reicht von Carbon- und Graphitprodukten über Carbonfasern bis hin zu Verbundwerkstoffen. Die Kernkompetenzen der SGL Group sind die Beherrschung von Hochtemperaturtechnologien sowie der Einsatz langjähriger Anwendungs- und Engineering-Know-hows. Damit wird die breite Werkstoffbasis des Unternehmens ausgeschöpft. Diese auf Kohlenstoff basierenden Materialien kombinieren mehrere einzigartige Materialeigenschaften wie zum Beispiel Strom- und Wärmeleitfähigkeit, Hitze- und Korrosionsbeständigkeit sowie Leichtigkeit bei gleichzeitiger Festigkeit. Die Hochleistungsmaterialien und -produkte der SGL Group werden aufgrund des von Energie- und Rohstoffknappheit getriebenen Paradigmenwechsels im Materialeinsatz von mehr und mehr Industrien zunehmend nachgefragt. Carbon- und Graphitprodukte kommen immer dann zum Einsatz, wenn andere Werkstoffe wie Stahl, Aluminium, Kupfer, Kunststoff, Holz usw. mit ihren jeweils nur limitierten Materialeigenschaften versagen. Die Produkte der SGL Group werden vor allem in der Stahl-, Aluminium-, Automobil-, Chemie- und Glas-/Keramikindustrie eingesetzt. Aber auch Halbleiter-, Solar-, Windenergie-, Batterie-/Akku-, Umweltschutz-, sowie Luft-, Raumfahrt- und VerteidigungsHersteller sowie die Kernenergie zählen zu den Kunden.

Mit mehr als 40 Produktionsstandorten in Europa, Nordamerika und Asien sowie einem Service-Netz in über 100 Ländern ist die SGL Group ein global ausgerichtetes Unternehmen. Im Geschäftsjahr 2009 erwirtschafteten rund 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Umsatz von 1,226 Mrd. €. Die Hauptverwaltung hat ihren Sitz in Wiesbaden/Deutschland.

Zukunftsgerichtete Aussagen:

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen über zukünftige Entwicklungen, die auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen beruhen und die Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den vorausschauenden Aussagen abweichen können. Die Aussagen über zukünftige Entwicklungen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ereignisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken, und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen zum Beispiel nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld der Elektrostahlproduktion, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u.a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kostenoptimierungsprogrammen. Die SGL Group beabsichtigt nicht, diese vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

Ihr Ansprechpartner:

Corporate Communications / Tino Fritsch

Tel. +49 611 6029-105, Fax +49 611 6029-101, Mobil +49 170 540 2667

E-Mail: tino.fritsch@sglcarbon.com / www.sglgroup.com